

Trianel-Kraftwerk

Entscheidung

nicht vor März

Lünen. (jw) Die Entscheidung über die Genehmigungsfähigkeit des Trianel-Kraftwerks braucht noch etwas Zeit. Das teilte Christoph Söbbeler, Pressesprecher der Bezirksregierung in Arnsberg, gestern auf Anfrage mit. „Angepeilter Termin ist der Zeitraum Ende Februar bis Mitte März.“ Die zuständigen Abteilungen im Haus seien noch mit der ersten Teilgenehmigung für das Vorhaben beschäftigt. Im Februar vergangenen Jahres hatte Trianel diesen Antrag gestellt. Die Pläne für das Steinkohlekraftwerk im Stummhafen werden nach dem Bundesimmissionschutzgesetz auf ihre Umweltverträglichkeit geprüft - unter Beachtung der Einwände, die bereits im August im Lüner Hansesaal erörtert wurden. Kritiker meldeten vor allem Bedenken aus naturschutzrechtlicher Sicht an. „Das Thema wird uns noch lange beschäftigen“, sagte Christoph Söbbeler mit Hinweis darauf, dass für die Errichtung und den Betrieb der Anlage weitere Teilgenehmigungen nötig sind. 26 Stadtwerke und kommunale Versorgungsunternehmen, überwiegend aus Nordrhein-Westfalen, sind an dem Vorhaben beteiligt.